



# Verbands-Statuten

Ausgabe 2008

## Inhaltsverzeichnis

1. Name, Sitz, Zweck des Verbandes
2. Mitgliedschaft
3. Aufnahme, Austritt, Suspendierung und Ausschluss
4. Organe des RV
5. Die Delegiertenversammlung
6. Der Regionalverbandsvorstand
7. Regionale Sportsparten
8. Rekurskommission
9. Auflösung des Verbandes
10. Schlussbestimmungen

In diesen Statuten werden folgende Abkürzungen verwendet:

<b>DV</b>	<b>Delegiertenversammlung</b>
<b>RVV</b>	<b>Regionalverbandsvorstand</b>
<b>RSP</b>	<b>Regionale Sportsparte</b>
<b>SFS</b>	<b>Schweizerischer Firmensportverband</b>
<b>Verein</b>	<b>Firmensportverein</b>
<b>ZV</b>	<b>Zentralvorstand des SFS</b>
<b>RVOZ</b>	<b>Regionalverband Olten / Zofingen</b>

## **1. Name, Sitz, Zweck des Verbandes**

### **Name**

#### **Artikel 1**

Unter dem Namen Schweizerischer Firmensportverband (SFS), Regionalverband Olten / Zofingen besteht ein Verein gemäss Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches, er wird im folgendem „Verband“ oder „RVOZ“ genannt. Der Verband ist ein autonomer Unterverband des alle aktiven und passiven Firmensportvereine umfassenden SFS. Der Verband ist parteipolitisch und konfessionell neutral.

### **Sitz**

#### **Artikel 2**

Der Verbandssitz befindet sich am Domizil des jeweiligen Präsidenten.

**Zweck** **Artikel 3**  
Der Zweck des RVOZ besteht in folgendem:  
- Zusammenschluss der Firmensportabteilungen und Vereine.  
- die Förderung der Firmensportabteilungen und Vereine,  
stellt diese in den Dienst der Erhaltung der Volksgesundheit,  
der sinnvollen Gestaltung der Freizeit und der Förderung der  
zwischenmenschlichen Beziehung aller RSP und Vereine.

**Verbandsjahr** **Artikel 4**  
Das Verbandsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember.

## **2. Mitgliedschaft**

**Arten der Mitgliedschaft** **Artikel 5**  
Der RVOZ kennt folgende Mitgliedschaften:  
- Aktivmitglieder  
- Passivmitglieder  
- Ehrenmitglieder

**Aktivmitglieder** **Artikel 6**  
Als Aktivmitglieder kommen nur Vereine (Klubs) und Körperschaften infrage, deren Mitglieder vorwiegend dem Personal einer Firma, einer öffentlich-rechtlichen Verwaltung oder einer Berufsgruppe der gleichen Branche oder Richtung angehören und sich an einem geregelten Meisterschaftsbetrieb beteiligen.

**Passivmitglieder** **Artikel 7**  
Passivmitglieder sind Vereine, die sich nicht regelmässig oder überhaupt nicht sportlich betätigen, sowie Firmen, Verwaltungen oder Einzelpersonen, welche die Firmensportbewegung unterstützen.

**Ehrenmitglieder** **Artikel 8**  
Zu Ehrenmitgliedern können durch die DV Personen oder Firmen ernannt werden, die sich um die Regionale Firmensportbewegung besonders verdient gemacht haben.  
Die Ernennung erfolgt ausschliesslich auf Antrag des Vorstandes an der DV.  
Ehrenmitglieder sind in die Verbandsorgane wählbar.

## **3. Aufnahme, Austritt, Suspendierung und Ausschluss**

**Aufnahme** **Artikel 9**  
Aufnahmesuche sind schriftlich an den Vorstand des RVOZ zu richten. Eine provisorische Aufnahme kann jederzeit erfolgen. Die DV entscheidet definitiv über die Aufnahme, sowie über neue Abteilungen in den RVOZ.

**Austritt** **Artikel 10**  
Der Austritt aus dem RVOZ kann nur schriftlich auf Ende eines Verbandsjahres erfolgen.  
Der Austritt ist schriftlich acht Wochen vor Ablauf des Verbandsjahres dem jeweiligen Präsidenten zuzustellen. Die finanziellen Verpflichtungen müssen eingehalten werden.

**Suspendierung** **Artikel 11**  
Über die Suspendierung eines Aktivmitgliedes entscheidet die DV. Es ist eine Zweidrittel- Mehrheit (2/3) erforderlich.  
Beschlossene Suspendierungen sind innerhalb des gesamten SFS wirksam.

**Ausschluss** **Artikel 12**  
Der Ausschluss aus dem RVOZ kann nur von einer ordentlichen DV beschlossen werden. Es ist dazu eine Zweidrittel- Mehrheit (2/3) erforderlich. Der Beschluss betreffend dem Ausschluss, kann von der betroffenen Sportsparte oder Verein innerhalb von zehn Tagen nach der Zustellung des schriftlichen Entscheides, bei der Schweizerischen Rekurskommission des SFS angefochten werden.

#### **4. Organe des RV**

**Organe** **Artikel 13**  
Die Organe des RVOZ sind:  
- Delegiertenversammlung (DV)  
- Regionalverbandsvorstand (RVV)  
- Delegiertenversammlung der einzelnen Sportsparten  
- Rechnungsrevisoren  
- Rekurskommission

#### **5. Die Delegiertenversammlung**

**Oberstes Organ** **Artikel 14**  
Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ des RVOZ. Die DV setzt sich aus den Delegierten der Aktivvereine zusammen. Die DV findet alljährlich in den ersten vier Monaten des Verbandsjahres an einem vom Vorstand festzusetzenden Datum statt.

**Einladung** **Artikel 15**  
Die Vereine des RVOZ sind spätestens achtundzwanzig Tage vor Abhaltung der DV unter Abgabe der Traktandenliste einzuladen.

**Vertretung** **Artikel 16**  
Jeder Aktivverein muss an der DV mit einem (1) stimmberechtigten Delegierten vertreten sein. Den Verhandlungen ist von Anfang bis zum Schluss beizuwohnen. Weitere Vereinsmitglieder können teilnehmen, haben aber kein Stimm- und Wahlrecht.  
Der engere Vorstand ist nicht stimmberechtigt, mit Ausnahme des Präsidenten, der bei Stimmgleichheit den Stichentscheid gibt.

**Nichtvertretung** **Artikel 17**  
Die an der DV nicht vertretenen Aktivvereine sind mit einer Busse zu belegen. Die Bussenhöhe wird von der DV für die nächste DV festgelegt.

**Passivmitglieder** **Artikel 18**

Für die Passivmitglieder ist die Teilnahme an der DV fakultativ. Passivmitglieder haben kein Stimm- und Wahlrecht. Vertreter von Passivvereinen haben nur beratende Funktionen.

#### **Befugnisse der ordentlichen DV**

##### **Artikel 19**

Die DV hat insbesondere folgende Befugnisse:

- Genehmigung des Protokolls der letzten DV.
- Mitgliedermutationen.
- Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten, des Kassier und der Revisoren.
- Kenntnisnahme der Jahresberichte der SP-Präsidenten und der Rekurskommission.
- Décharge - Erteilung an den Vorstand.
- Genehmigung von neuen Verbandsstatuten und Statutenänderungen.
- Wahlen:
  - des Tagespräsidenten
  - des Regionalen Verbandspräsidenten
  - der übrigen Mitglieder des Vorstandes
  - der Rekurskommission
  - von 2 Rechnungsrevisoren
- Festsetzung der Jahresbeiträge
- Festsetzung der Busse wegen Nichtvertretung an der DV
- Genehmigung des Budgets
- Aufnahme neuer Vereine
- Behandlung der Anträge des Vorstandes und der Vereine
- Ehrungen
- Auflösen des Verbandes

#### **Anträge**

##### **Artikel 20**

Anträge sind bis spätestens zehn Tage vor der DV schriftlich dem Vorstand einzureichen.

Verspätete oder erst an der DV eingereichte Anträge können nur dann behandelt werden, wenn sie von der DV mit Zweidrittel- Mehrheit (2/3) als erheblich erklärt worden sind.

#### **Ausserordentliche DV**

##### **Artikel 21**

Der Regionalvorstand hat jederzeit das Recht, eine Ausserordentliche DV einzuberufen. Er ist dazu verpflichtet, wenn dies mindestens Einünftel (1/5) der Aktivvereine schriftlich unter Angaben der Traktanden und einer Begründung verlangen.

#### **Statutenänderungen**

##### **Artikel 22**

Statutenänderungen bedürfen einer Zweidrittel- Mehrheit (2/3)

### **6. Der Regionalverbandsvorstand (RVV)**

#### **Regionalvorstand**

##### **Artikel 23**

Der RVV ist das ausführende Organ des RVOZ. Er besorgt die Leitung des RVOZ und erledigt die laufenden Geschäfte.

<b>Zusammensetzung</b>	<p><b><u>Artikel 24</u></b>  Er besteht aus:  a) dem engeren Vorstand:  - Präsident  - Vizepräsident  - Aktuar  - Kassier  - Webmaster  - Beisitzer</p> <p>b) den Präsidenten der Sportsparten</p>
<b>Amtsdauer</b>	<p><b><u>Artikel 25</u></b>  Die Mitglieder des RVV und die Rekurskommission werden von der DV für die Dauer von drei Jahren gewählt.</p>
<b>Sitzungen des Vorstandes</b>	<p><b><u>Artikel 26</u></b>  Der Vorstand versammelt sich auf Einladung des Präsidenten nach Bedarf.</p>
<b>Ausgabenkompetenz</b>	<p><b><u>Artikel 27</u></b>  Er ist berechtigt über ausserordentliche Ausgaben bis zu einem Betrag von Fr. 2000. - pro Verbandsjahr zu beschliessen.</p>
<b>Finanzen</b>	<p><b><u>Artikel 28</u></b>  Die Finanzen des RV bestehen aus Vereinsbeiträgen, Bussen, Spenden und sonstigen Einnahmen.</p>

## ***7. Regionale Sportsparten (RSP)***

<b>Aufgaben der SP</b>	<p><b><u>Artikel 29</u></b>  Jede Sportsparte bezeichnet eine RSP. Diese organisiert, regelt und beaufsichtigt den Sport- und Spielbetrieb innerhalb ihrer Sportart. Die Sportsparte ist befugt Schweizerische Wettspielreglemente durch Regionale Bestimmungen zu ergänzen  Der Präsident wird durch die Sportsparte gewählt. Die Abteilung konstituiert sich selbst.</p>
<b>Auflösung</b>	<p><b><u>Artikel 30</u></b>  Die Auflösung einer Sportsparte kann nur an einer DV beschlossen werden. Es ist dazu eine Zweidrittel Mehrheit (2/3) erforderlich.  Das vorhandene Vermögen geht in die Verwaltung der RVOZ. Wird innerhalb von fünf Jahren die Sportsparte neu gegründet, geht das verwaltete Vermögen an die neue Sportsparte zurück.</p>

## ***8. Rekurskommission***

<b>Rekurskommission</b>	<p><b><u>Artikel 31</u></b>  Die Rekurskommission setzt sich aus dem Präsidenten und zwei Mitgliedern zusammen.</p>
-------------------------	---

## **Rekursreglement**

### **Artikel 32**

Die Pflichten und Rechte sind im Regionalen Rekursreglement festgehalten. Entscheide der Rekurskommission, können innerhalb von zehn Tagen nach der Zustellung des schriftlichen Entscheides, bei der Schweizerischen Rekurskommission SFS angefochten werden. Reglementänderungen bedürfen einer Einfachen Mehrheit von der DV.

## **9. Auflösung des Verbandes**

## **Auflösung**

### **Artikel 33**

Die Auflösung des RVOZ kann nur an einer DV beschlossen werden, an der mindestens Zweidrittel der Aktivmitglieder vertreten sind.

Ist das Quorum nicht erreicht, so ist eine zweite DV einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Delegierten beschlussfähig ist. In beiden Fällen ist für den Auflösungsbeschluss eine Zweidrittel Mehrheit (2/3) erforderlich.

Über die Verwendung eines allfälligen Vermögens des RVOZ befindet die den Auflösungsbeschluss fassende DV, im Einvernehmen mit dem SFS.

## **10. Schlussbestimmungen**

## **Inkrafttreten**

### **Artikel 34**

Die vorstehenden Verbandsstatuten treten mit ihrer Annahme durch die DV vom 15.03.2008 in Kraft und ersetzen diejenigen vom 02.04.1998.

Regionalpräsident

Vizepräsident

*Werner Wiedemann*

*Jacques Boreaux*

Suhr, den 15.03.2008